



Allgemeine Grundsätze

Dieses Dokument soll die Grundsätze darlegen, die jedes von Solidarisches Freiburg unterstützte Projekt befolgen sollte.

Ein Projekt ist eine Reihe von Aktivitäten, die darauf abzielen, innerhalb eines festgelegten Zeitraums und mit einem bestimmten Budget klar definierte Ziele zu erreichen.

Zweck

- das Projekt den Grundbedürfnissen von wirtschaftlich, sozial, kulturell und/oder politisch benachteiligten Bevölkerungsgruppen entspricht
- das Projekt beinhaltet das Recht auf Selbstbestimmung, soziale Gerechtigkeit, Sicherheit und die Achtung der Menschenrechte
- das Projekt berücksichtigt eine integrative Entwicklung, d. h. eine Entwicklung, die niemanden ausschließt und die darauf abzielt, alle Sensibilitäten zu vereinen. Das Projekt berücksichtigt insbesondere die Aspekte Gerechtigkeit, Gender und Minderheiten
- das Projekt ist auf eine nachhaltige Entwicklung ausgerichtet: ökologisch, wirtschaftlich, sozial
- das Projekt zielt auf Folgendes ab :
 - empowerment
 - die Selbstorganisation
 - die Aufwertung lokaler Initiativen

Konzeption und Umsetzung

- das Projekt unterstützt Eigeninitiativen der betroffenen Bevölkerung
- im Projekt wird eine geeignete Technologie eingesetzt
- das Projekt bevorzugt die in dem betreffenden Land oder der betreffenden Region benötigten Kompetenzen
- das Projekt muss auf Effektivität (die zuvor festgelegten Ziele werden erreicht) und Effizienz (sie werden mit einem Minimum an Ressourcen erreicht) abzielen

Die Zielpopulationen

- das Projekt richtet sich an benachteiligte Bevölkerungsgruppen
- die Zielgruppen sind so weit wie möglich aktiv an der Durchführung des Projekts beteiligt. Sie tragen finanziell, materiell und/oder mit Arbeitskräften zur Umsetzung des Projekts bei
- soweit möglich, die Zielbevölkerung an der Entwicklung, Durchführung und Überwachung des Projekts beteiligt wird

Grundsätze der Partizipation

- die Projekte werden von privaten oder öffentlichen Partnern durchgeführt, die die Initiative ergriffen haben
- der Partner eine zentrale Stellung beim Aufbau des Projekts einnimmt: Planung, Durchführung und Auswertung des Projekts
- das Projekt wird so an die Umsetzungskapazitäten der betroffenen Gruppen und/oder der Partnerorganisation angepasst



Allgemeine Grundsätze

- der Partner arbeitet bei der Entwicklung, Durchführung und Überwachung des Projekts so weit wie möglich mit einem partizipativen Ansatz

Dauerhaftigkeit

Bereits bei der Planung des Projekts stellt die Mitgliedsvereinigung von Solidarisches Freiburg Überlegungen zum Ausstieg und zur Verstetigung an. Diese Überlegungen sind Gegenstand eines Kapitels im Antragsformular für die Finanzierung und Erneuerung eines Projekts bei Solidarische Freiburg.

Die Nachhaltigkeit des Projekts muss auf folgenden Ebenen nachgewiesen werden:

- finanziell
- institutionell
- reproduzierbarkeit
- das Projekt ist kohärent, mit einem Anfang und einem Ende
- ein Projekt, das genau die gleichen Ziele verfolgt, darf nicht mehr als sechs Jahre hintereinander von Freiburg-Solidarität finanziert werden